

Information 15 – 29. Mai 2020 - Corona-Virus

Geht an:

- Bewohnende und ihre Primärangehörigen
- Anschlagbretter
- Anschlag Mitarbeitereingang
- Dienstleister
- Homepage

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige

Aufgrund der Tatsache, dass in der Schweiz und im Kanton Bern die Anzahl der Neuerkrankungen stark rückläufig sind, dürfen wir langsam wieder den Weg in Richtung „Normalität“ beschreiten. Darüber sind wir glücklich und sehr dankbar im Wissen, dass all die vielen und unglaublich wichtigen Kontakte zwischen den Bewohnenden und ihren Angehörigen trotz Begegnungsorten, Telefonfenstern und andern Kommunikationsmöglichkeiten in den letzten Wochen und Monaten stark gelitten haben.

Aufgrund der am 27. Mai durch den Bundesrat und heute durch den Kanton Bern erlassenen Lockerungen können wir Sie mit grosser Freude informieren, dass im Burgerspittel im Viererfeld wie am Bahnhofplatz **ab Montag, 8. Juni Besuche in den Wohnungen und Pflegezimmern wieder möglich sein werden.**

Da wir nach wie vor Auflagen des Kantons haben und damit jederzeit die Hygiene- und Verhaltensregeln des BAG einhalten müssen, müssen wir bei dieser Öffnung gewisse Regelungen und Strukturen festlegen. Im Groben sind diese nachfolgend beschrieben, die Details erarbeiten wir im Laufe der kommenden Tage:

- Besuchszeiten nachmittags und ohne vorherige Anmeldung, in palliativen Situationen selbstverständlich auch zu anderen Zeiten, was situativ besprochen und abgemacht wird.
- Anzahl Besucher möglichst auf max. 2 Personen beschränken.
- Zu- und Weggang im Viererfeld nach wie vor über den Haupteingang. Die anderen Hauseingänge bleiben noch geschlossen. Am Bahnhofplatz ist der Zu- und Weggang ausschliesslich über die Bahnhofseite (toi et moi).
- Die Besucher werden gebeten, beim Betreten die Hände zu desinfizieren und eine Hygienemaske anzuziehen. Auch bitten wir um Unterschrift, dass sie sich an die bekannten Regelungen des BAG halten.
- Die Besucher bitten wir, sich auf direktem Weg in die Wohnungen und Pflegezimmer zu begeben und nach Möglichkeit sich auch dort aufzuhalten. Die Besuchszeit am Nachmittag wollen wir nicht beschränken, wobei wir um 17 Uhr die Haupttüre wieder schliessen.
- Das Restaurant Viererfeld bleibt für unsere Bewohnenden verfügbar, noch ohne Besucher und externe Gäste. Hier heben wir die zwei getrennten Esszeiten wieder auf.
- Das Café Viererfeld bleibt vorderhand eingeschränkt für unsere Bewohnenden. Bewohnende können sich mit ihren Angehörigen in der Bibliothek oder in einem abgegrenzten Teil des Innenhofs (Viererfeld) aufhalten und werden dort gerne bedient.
- Die Begegnungsorte im Viererfeld werden wie bisher weitergeführt. Der Begegnungsort am Bahnhofplatz im Dachgeschoss wird wieder aufgehoben.
- Unsere Mitarbeitenden tragen vorderhand die Hygienemasken.
- Sukzessives Aufnehmen der unterstützenden Arbeiten und Angebote unserer Freiwilligen Mitarbeitenden.

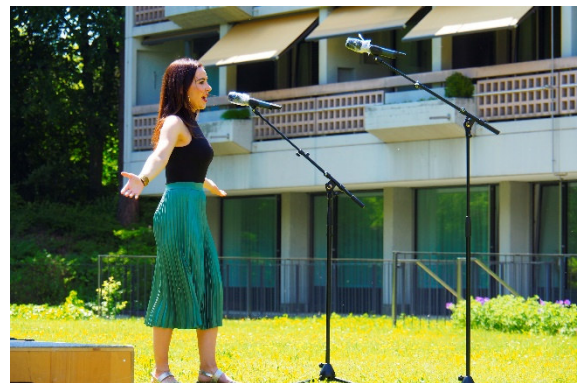
Was wir anlässlich des Informationsnachmittages unserer Bewohnenden vergangenen Dienstag auch thematisiert haben, ist die Frage des „Nach draussen Gehens“. Dies ist nach wie vor möglich, auch wenn wir noch nicht empfehlen, in die Stadt oder in die Einkaufsläden zu gehen. Wir raten Masken und Handschuhe zu tragen (erhältlich am Empfang) und sich strikt an die Distanzregeln halten.

Bezüglich der Frage der Quarantäne bei Neueintritten, Wiedereintritten aus dem Spital oder bei Abwesenheiten, die länger als 24 Stunden dauern, erwarten wir in den kommenden Tagen noch die Vorgaben des Kanton Bern.

All unsere Handlungen sind darauf ausgerichtet, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner wie auch die Mitarbeitenden weitestmöglich geschützt sind, ohne das Prinzip der Selbstbestimmung, der Bewegungsfreiheit und der sozialen Kontakte zu sehr einzuschränken. Bisher – auch heute – sind wir Corona-frei, worüber wir dankbar sind.

Blibet xsung!

Für die Geschäftsleitung
Eduard Haeni
Direktor



Konzert des KTB in der Parkanlage des Burgerspittels im Viererfeld